

SUSTAINABLE PROCESSING

INDUSTRIE- LOGISTIK



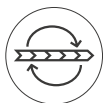
BACHELOR- & MASTERSTUDIEN

Du legst dein neues Notebook in den Online-Warenkorb, tankst dein Auto mit Öko-Strom oder lässt dir deine Pizza nach Hause liefern – all diesen Vorgängen liegen logistische Systeme zugrunde.

Die Logistik bestimmt unseren modernen Alltag. Überall sind logistische Prozesse im Gange, ohne dass du es merkst. Um den kontinuierlich steigenden Bedarf an Waren und Dienstleistungen von Wirtschaft und Gesellschaft zu decken, plant und steuert die Industrielogistik Material-, Energie- und Informationsströme für den Industriesektor entlang des Wertschöpfungskreislaufs.

Da die globale Vernetzung der Märkte stetig an Relevanz gewinnt, werden auch die Aufgaben für Industrielogistiker*innen immer komplexer. Erfolgsentscheidend dabei ist das Zusammenspiel der einzelnen Teilgebiete. Diese müssen wie Zahnräder ineinandergreifen und reibungslos funktionieren. Auch unser ökologischer Fußabdruck hängt sehr stark von der Effizienz logistischer Prozesse ab – beispielsweise durch den klimaschonenden Transport von Produkten.

INDUSTRIE- LOGISTIK



BACHELORSTUDIUM

In deinem Studium machst du dich mit den speziellen Anwendungsfeldern der Logistik auf nationaler und internationaler Ebene, mit betrieblichen Managementsystemen, der Automatisierungstechnik sowie dem Prozess- und Produktmanagement vertraut.

Du lernst, logistische Netzwerke, Systeme und Flüsse zu beschreiben und modellhaft abzubilden. Auch die Bewertung von Konzepten und deren Eignung für den zielgerichteten Einsatz gehört zu deiner Ausbildung. Weitere Kerngebiete umfassen das Logistik- und Prozessmanagement, betriebswirtschaftliche Grundlagen und die Informationstechnologie.

CURRICULUM BACHELORSTUDIUM

7 Semester (210 ECTS)

Die ersten beiden Semester sind für alle Studienrichtungen weitgehend gleich. Es werden naturwissenschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen gelehrt.

Ab dem 3. Semester vermittelt das Bachelorstudium fundierte Kenntnisse, die zum Einstieg in das Berufsleben befähigen. Ein verpflichtendes Praktikum in der Industrie und das Erstellen einer Bachelorarbeit sind Voraussetzung für den Abschluss Bachelor of Science (BSc).

Studieneingangs- und Orientierungsphase	Schlüsselkompetenzen für Ingenieur*innen
<ul style="list-style-type: none"> - Universitäre Grundkompetenzen - Einführung in die MINT-Fächer 	<ul style="list-style-type: none"> - Chemie - Mathematik - Physik - Technische Mechanik
Digitale Kompetenzen und Statistik-Grundlagen	Einführung in die Studienrichtung
<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Datenmodellierung - Algorithmen und Programmierung - Statistik 	<ul style="list-style-type: none"> - Bakk Fundamentals - Matrixalgebra - Simulation of Production Planning and Logistics - LV aus dem Wahlfachkatalog
Pflichtfächer 3. bis 7. Semester	
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen und Konzepte der Logistik - Produktionslogistik - Transport and International Logistics - Cost Accounting and Investment Calculation - Accounting - Business Administration Essentials - Project Management - Effective Problem Solving - Management Systems - ICT Applications in Logistics - Datenbanken - Objektorientiertes Programmieren - Corporate Information Management 	<ul style="list-style-type: none"> - Automatisierungstechnik - Prozessmanagement 1: Grundlagen und Methoden - Elektrotechnik - Maschinenelemente - Maschinenzichnen - Numerische Methoden - Mathematische Grundlagen des Operations Research - Logistik Exkursion - Do-it Lab Industrielogistik 1/2/3 - Freie Wahlfächer - Seminar Bachelorarbeit

Die detaillierten Curricula zu den Studienrichtungen der Montanuniversität Leoben findest du auf unileoben.ac.at

MASTERSTUDIUM

Neben betriebswirtschaftlichen und technischen Kenntnissen erhältst du eine Ausbildung auf dem Gebiet der Kommunikations- und Informationstechnologie sowie die Fähigkeit zur Planung, Gestaltung, Analyse und zielgerichteten Steuerung von logistischen Systemen.

Der Erwerb von Fremdsprachenkenntnissen – das Masterstudium wird teilweise in englischer Sprache unterrichtet – spielt ebenso eine wichtige Rolle wie die Ausbildung in Team- und Konfliktmanagement. Im Bereich Projekt- und Prozessmanagement bekommst du u. a. Einblick in Verhandlungstechniken.

Deinem Interesse entsprechend vertiefst du dich in zwei von vier Schwerpunkten:

- Logistics Systems Engineering
Layoutplanung, Materialflusssteuerung, Warehousing, Fördertechnik
- Logistics Management
Qualitätsmanagement, interkulturelles Management, Technologie- und Innovationsmanagement
- Computational Optimisation
Optimierung von Algorithmen und Datenstrukturen, Software Engineering
- Automation
Material Tracking, computergestützte visuelle Systeme, Cyber-Physical Systems

TÄTIGKEITSFELDER

Als Leobener Industrielogistiker*in arbeitest du in der Materialwirtschaft sowie im industriellen Einkauf und bist für die Supply-Chain-Planung und -Steuerung zuständig. Du beschäftigst dich mit Informationstechnologie, Lagerautomation sowie Transport- und Fördertechnik. Nachdem ein Schwerpunkt deiner Ausbildung auf Managementkompetenzen und interkultureller Zusammenarbeit liegt, bist du bestens auf eine zukünftige Führungsposition vorbereitet.

MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN

Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben
+43 3842 402-0
unileoben.ac.at
info@unileoben.ac.at

Online-Voranmeldung
für Zulassung

